

„Sängerknaben“

Die Aufgabe für Kinder und Jugendliche war gar nicht so einfach. Beim 49. bundesweiten Malwettbewerb der VR-Banken sollte das Thema „Musik bewegt“ umgesetzt werden. Im Landkreis Landsberg haben sich 164 Klassen aus 19 Schulen mit insgesamt über 3000 Bildern beworben. Keine leichte Aufgabe für die Jury aus den verschiedenen Altersklassen die besten Arbeiten herauszusuchen. Zu den 51 Jury-Mitgliedern gehörten zahlreiche Künstler, Lehrer, Vertreter des Handwerks und der Wirtschaft. Die letzte Jury fand am 21. März im Landratsamt statt. Da gab es aus allen Jahrgangsstufen 340 Bilder zum Bewerten. Am Donnerstag präsentierte Brigitte Bader von der VR-Bank Landsberg-Ammersee im Historischen Festsaal des Landsberger Rathaus die besten Arbeiten. Insgesamt 56 Bilder – Platz 1 bis 5 – sind gestern auf Landesebene beim Bayerischen Verband der Genossenschaftsbanken in München gezeigt worden. Die Gewinner werden in Kaltenberg beim Ritterturnier vorgestellt. Wer hier gewinnt, kommt weiter zum Wettbewerb auf Bundesebene. Im Mai findet in Berlin die letzte Bewertung statt. Unser Bild rechts zeigt „Die Sängerknaben“ des Siegers der Altersstufe I von Klasse 1 B der Grundschule Windach, Anton Graubmann.

Text/Foto: mer/Kramer

